



Freiheit

Toleranz

Weltoffenheit

Aufruf von Anneliese Maaß, Mitglied des Arbeitskreises „Dialog der Religionen“, zur Kundgebung für ein weltoffenes Sulzbach

Montag, 02. März 2015 um 18.00 Uhr

Salzbrunnenensemble (Joseph-Todesco-Platz)

Sulzbach zeigt sich weltoffen!

In der Stadt leben zurzeit Menschen aus 69 Herkunftsländern unter dem Leitbild einer freiheitlich-demokratischen Gesellschaft friedlich in gegenseitigem Respekt miteinander. Dieses Miteinander von Menschen verschiedener Herkunft gehört zur Stadt und wird ihre Zukunft sein.

Alle Religionsgemeinschaften, Vereine, Verbände und Organisationen sowie alle Bürgerinnen und Bürger sind zur Teilnahme eingeladen.

Lassen Sie uns alle gemeinsam ein Zeichen setzen!

Wir stehen in Sulzbach für die Freiheit des Denkens und des Glaubens, für ein friedliches Zusammenleben und einen friedlichen Dialog der Religionen unter Achtung der Menschenwürde.

Resolution

für Freiheit und Toleranz

des Stadtrates Sulzbach/Saar

Der Sulzbacher Stadtrat wehrt sich gegen jedwede Form von Extremismus, Rassismus, Antisemitismus, Diskriminierung, Islamfeindlichkeit und Gewalt.

Hetze gegen Ausländer, religiöse Minderheiten oder gegen unsere multikulturelle Gesellschaft haben in Sulzbach keinen Platz.

Wir setzen auf gesellschaftliches Miteinander, Solidarität und Zivilcourage. Wir wenden uns mit aller Entschiedenheit gegen Bestrebungen, Sulzbach zum Schauplatz jedweder extremistischer Aktivitäten zu machen.

Wir wehren uns gegen Angriffe auf Meinungs- und Glaubensfreiheit und verurteilen aufs Schärfste alle terroristischen Anschläge, wie auf das Magazin „Charlie Hebdo“ und den jüdischen Supermarkt in Paris.

Wir werden uns mit aller Kraft dafür einsetzen, dass in unserer Stadt das hohe Gut der Meinungsfreiheit gewahrt und das friedliche Miteinander von Menschen gleich welcher ethnischer, kultureller oder religiöser Prägung geschützt bleibt.

In Sulzbach leben zurzeit Menschen aus 69 Herkunftsländern unter dem Leitbild einer freiheitlich-demokratischen Gesellschaft friedlich in gegenseitigem Respekt miteinander. Dieses Miteinander von Menschen verschiedener Herkunft gehört zu unserer Stadt und wird ihre Zukunft sein. Stadt und Stadtrat setzen sich entschlossen für Menschenwürde, kulturelle Vielfalt und Freiheit ein; Grundwerte, die durch die Verfassung des Saarlandes und das Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland geschützt sind.

Wir rufen alle Religionsgemeinschaften, Vereine, Verbände und Organisationen sowie alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt zur Teilnahme an einer Kundgebung für Freiheit und Toleranz am Montag, 2. März, um 18 Uhr auf dem Joseph-Todesco-Platz am Salzbrunnensembel auf.

Lassen Sie uns gemeinsam ein Zeichen setzen! Wir stehen in Sulzbach für die Freiheit des Denkens und des Glaubens, für ein friedliches Zusammenleben und einen friedlichen Dialog der Religionen unter Achtung der Menschenwürde, was wir damit auch ausdrücklich zeigen wollen.

Beschlossen am Donnerstag, 19.02.2015.